



Kiel, 23. Juni 2015

Nr. 177 /2015

Birte Pauls:

## Solidarität mit der beruflichen Pflege

*Zur bundesweiten ver.di-Protestaktion „Der Druck muss raus! Gemeinsam für bessere Arbeitsbedingungen im Krankenhaus“, die am 24.06.2015 deutschlandweit vor Krankenhäusern stattfindet, erklärt die pflegepolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion, Birte Pauls:*

Wir unterstützen die Forderung nach mehr Pflegepersonal in den Krankenhäusern und haben bereits im Landtag einen entsprechenden Antrag gestellt. Es dürfen nicht länger Gewinne auf dem Rücken der beruflich Pflegenden erwirtschaftet werden.

Die Arbeitsbedingungen haben sich im Laufe der letzten Jahre kontinuierlich verschlechtert. Eine Personalausstattung, die sich am realen Arbeitsaufwand orientiert, ist entscheidend für die Qualität der Pflege und die Sicherheit der Patienten. Ein höherer Personalschlüssel führt nachweislich zu weniger Komplikationen und schnellerer Genesung.

Deswegen brauchen wir einen gesetzlichen Personalbemessungsschlüssel. Deutschland muss sich überlegen, wieviel gute Pflege wirklich wert ist.

Unsere Solidarität gilt auch den Streikenden an der Charité in Berlin.

Link zum Antrag „*Die Pflegequalität muss im Vordergrund stehen*“

<http://www.landtag.ltsh.de/infothek/wahl18/drucks/2300/drucksache-18-2335.pdf>

---

### Herausgeber

SPD-Landtagsfraktion  
Landeshaus  
Postfach 7121, 24171 Kiel

Verantwortlich:  
Petra Bräutigam

Telefon Pressestelle 0431-988-13 05  
Fax Pressestelle 0431-988-13 08

E-Mail [pressestelle@spd.ltsh.de](mailto:pressestelle@spd.ltsh.de)  
Web [spd.ltsh.de](http://spd.ltsh.de)